LIKRA

erfolgreich füttern

Siliermittel

LIKRA KNOW-HOW

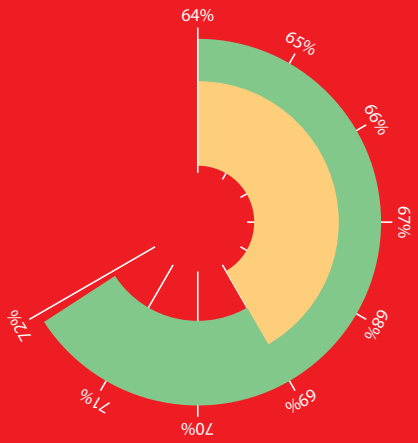
Das oberste Ziel bei der Silagebereitung ist **schmackhafte Silage mit hoher Nährstoffdichte** und **guter Verdaulichkeit**. Neben der Einhaltung der allgemeinen Silierregeln ist eine hohe Milchsäurebildung für eine rasche pH-Wertabsenkung **Voraussetzung für eine verlustarme Fermentation**.

Durch den Einsatz von Siliermittel werden Energie- und Trockenmasseverluste minimiert. Bei der Fermentation spielt auch die gebildete Form der Milchsäure eine wichtige Rolle. Ein Großteil der Milchsäure in Silagen liegt üblicherweise als D-Form vor. Allerdings wird in der Silage die L-Milchsäure bevorzugt, da sie im Pansen schneller verstoffwechselt wird und somit den Pansen pH-Wert weniger stark absenkt.

Bei der Silierung haben **viele weitere Faktoren einen entscheidenden Einfluss**. Niedrige TM-Gehalte und **hohe Eiweißgehalte erschweren einen optimalen Gärverlauf** und begünstigen die Bildung von Buttersäure, welche mit erheblichen Nährstoffverlusten und geringer Schmackhaftigkeit verbunden ist. Silage, welche mit Siliermittel beimpft wurde, behält die maximale Konzentration an Nährstoffen und **bildet das Fundament einer wiederkäuergerechten Ration**.

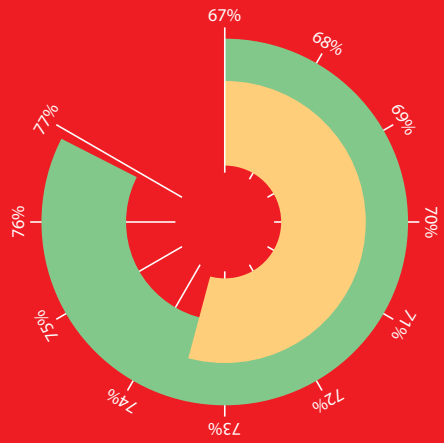
Der Einsatz von Likra Siliermittel führt zu einer höheren Verdaulichkeit von Eiweiß und Energie im Grundfutter, welche in einer effizienteren Futterverwertung und somit gesteigerten Produktivität bemerkbar werden.

Verbesserte Verdaulichkeit von Protein und Energie



Proteinverdaulichkeit

- Kontrolle 69 %
- LIKRA-SIL/Sizuba 70,9 %



Energieverdaulichkeit

- Kontrolle 73,5 %
- LIKRA-SIL/Sizuba 76,9 %

LIKRA-SIL Gras & LIKRA-SIL Mais

33532101 & 33532102

LIKRA-SIL ist eine Kombination aus 5 verschiedenen Milchsäurebakterienstämmen in wasserlöslicher Form. Durch den Einsatz von 2 verschiedenen Starterkulturen wird die Gärung beschleunigt und es kommt zu einer starken und raschen Absenkung des pH-Werts. Nicht erwünschte Mikroorganismen (Buttersäurebakterien, Clostridien, Hefen & Schimmelpilze) werden in ihrer Entwicklung gestoppt und dadurch die Gefahr einer Fehlgärung und Nacherwärmung verhindert. Der Verlust von Nährstoffen wird minimiert und die Stabilität nach dem Öffnen des Silos deutlich erhöht. Die verwendeten Stämme zeichnen sich durch eine hohe L-Milchsäureproduktion (90 %) aus. Durch die breite Auswahl an unterschiedlichen Bakterienstämmen garantiert LIKRA-SIL Gras einen optimalen Siliererfolg bei verschiedenem Ausgangsmaterial (Dauerwiese, Feldfutter, Luzerne) und schwankenden Anwelkgraden.

Anwendung LIKRA-SIL Gras:
500 g LIKRA-SIL Gras in lauwarmem Wasser auflösen und gleichmäßig auf 150 t Silage verteilen.

Anwendung LIKRA-SIL Mais:
500 g LIKRA-SIL Mais in lauwarmem Wasser auflösen und gleichmäßig auf 100 t Silage verteilen.

Sizuba

5300000

Sizuba ist eine Kombination aus 5 verschiedenen Milchsäurebakterienstämmen in Pulverform und kann universell in Gras- & Maissilage eingesetzt werden.

Anwendung Sizuba:
1 kg Sizuba (Pulver) gleichmäßig auf 1-1,5 t Silage verteilen.

Likracid liquid

S1002

Zur Oberflächenbehandlung vor dem luftdichten Abdecken empfehlen wir den Einsatz von Likracid liquid.

Anwendung:
1 Teil Likracid liquid und 2 Teile Wasser vermischen und davon 1 l/m² im Randbereich des Silos mit der Gießkanne verteilen.

Likra Tierernährung GmbH
Ignaz-Mayer-Straße 12
A-4021 Linz